WAZ 11.05.2004

Papst schickt Grußwort nach Buer

Zum 50. Geburtstag der Pfarrgemeinde St, Mariä Himmelfahrt - In Festschrift

Mit einem nicht alltäglichen Grußwort erscheint in Kürze die Festschrift zum 50. Geburtstag der kath. Pfarrgemeinde St. Mariä Himmelfahrt: Kein geringerer als Papst Johannes Paul II. sprach der Gemeinde seinen Segenswunsch aus.

Papstgruß aus Rom: Dieter Wiethölter zeigt stolz die Papyrus-Botschaft von Johannes Paul II. WAZ-Bild: Gödde/HG

Mehr als stolz über das Grußwort ist Dieter Wiethölter, Archivar der Pfarre und Autor der Festschrift. Mehr als zwei Jahre Geduld brauchte er allerdings, bis er seine Idee umgesetzt sah und das auf Papyrus verfasste Grußwort vor wenigen Tagen in seinen Händen hielt. Verständlich, dass dem rührigen Mitarbeiter der Gemeinde auch ein paar Tränen aus dem Augenwinkel flossen.

Leicht war es nicht, an die Gruß- und Segenswünsche des Heiligen Vaters zu kommen: Erste Kontakte knüpfte Pater Christian Böckmann, Pfarrer der Gemeinde, über den Servitenorden nach Rom. "Die Serviten verfügen über gute Kontakte in den Vatikan", weiß Wiethölter, der sich aber nach einer längeren "Funkpause" auch nicht scheute, selbst im Vatikan anzurufen. Zuletzt hakte er mit einem Brief an den Heiligen Stuhl nach. Das trug offenbar Früchte, denn nur wenige Wochen später kam die Papyrus-Rolle per Post.

Johannes Paul II. erteilt darin "der Servitengemeinschaft St. Mariä Himmelfahrt Buer, den Pfarrangehörigen und allen, die ihnen verbunden sind, zum 50-Jahr-Jubiläum der Gründung des Klosters und der Pfarrgemeinde von Herzen seinen besonderen Apostolischen Segen".

Mit Bild und Unterschrift wird dies in der Festschrift nachzulesen sein, die zum Jubiläum (24. Juli) im nächsten Monat erscheinen wird. St. Mariä Himmelfahrt wird den Geburtstag vom 28. Juni bis zum 11. Juli (Pfarrfest und Feuerwerkam10.Juli) feiern. GM